



Jahresabschlussbericht 2019

Bericht des Schatzmeisters des Heimatvereins
Düsseldorfer Jonges e. V. für das Geschäftsjahr 2019

vorgelegt zur ordentlichen Mitgliederversammlung
am 08. Oktober 2020

Berichterstatter:
Oliver Schmitz, Schatzmeister

Einleitung

Leeve Jonges,

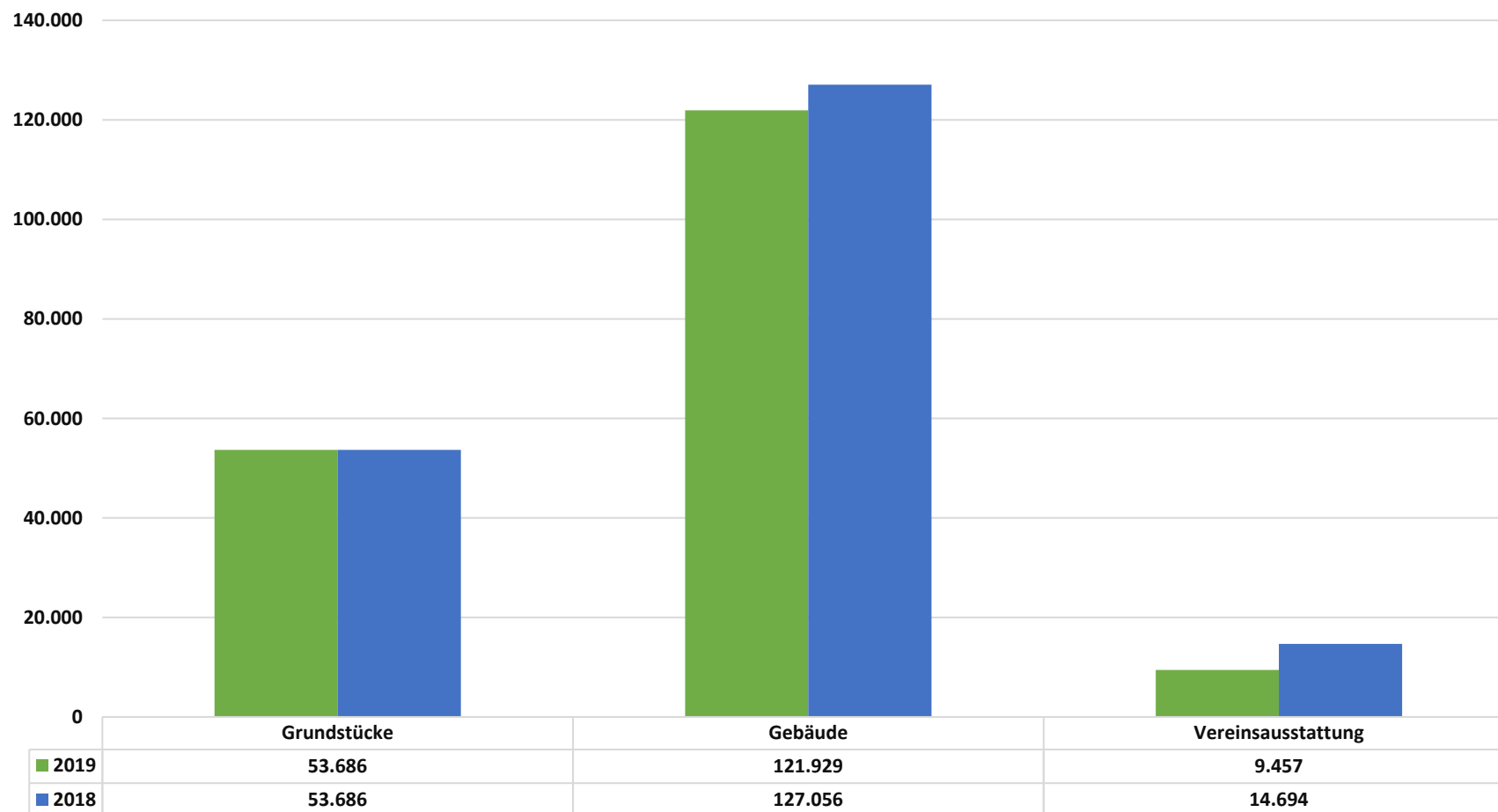
der Jahresabschluss für das Jahr 2019 weist einige Abweichungen insbesondere in der Ergebnisentwicklung im Vergleich zu Vorjahr auf. Leider stellt sich das „bereinigte“ Finanzergebnis für das abgelaufene Jahr deutlich schlechter dar als das Vorjahr.

Der Aufbau der Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) blieb hingegen im Wesentlichen unverändert. Auf diese Veränderungen möchte ich im Folgenden einzeln eingehen.

Beginnen wir zunächst mit der **Aktivseite der Bilanz zum 31. Dezember 2019:**

1. Bilanz – Aktiva

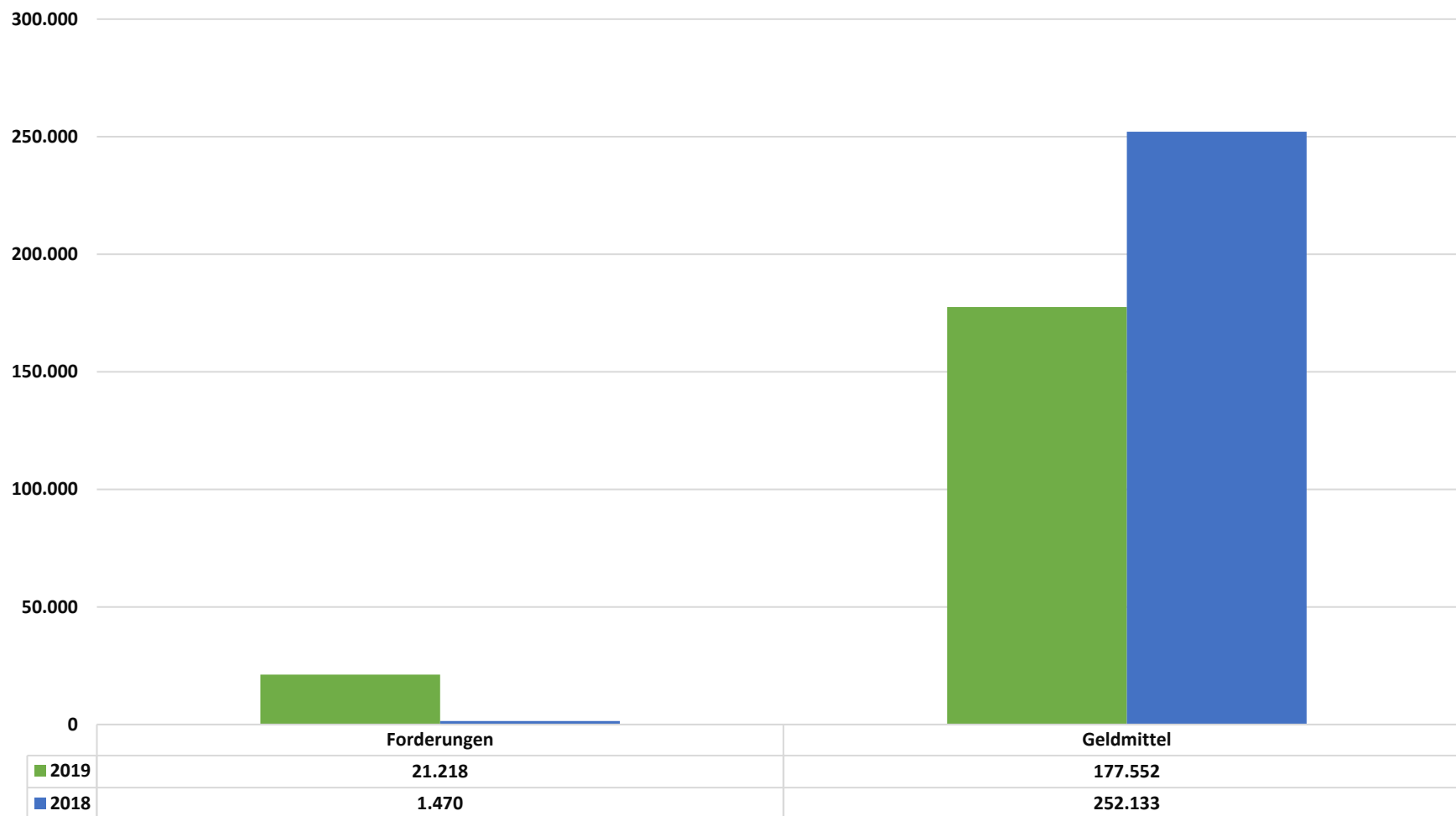
Anlagevermögen



Wie im Vorjahr weisen wir das im Vereinsvermögen befindliche **Grundstück** auf der Mertensgasse 1 in der Bilanz als Anlagevermögen aus, dieses beträgt wie im Vorjahr ca. 54 T€.

In den Vorjahren wurde in der Bilanz kein **Gebäude** bilanziert, obwohl wir natürlich neben dem Grundstück auch im Besitz des Gebäudes auf der Mertensgasse 1 sind. Grund für die Wiederberücksichtigung ist, dass im Jahr 2018 eine Betriebsprüfung des Finanzamtes Düsseldorf-Altstadt stattfand. Auf Grund einer Bereinigung der Bilanzen im Jahr 2012 wurde mit dem damaligen Steuerberater und dem Vorstand beschlossen, dass es aus Vereinfachungsgründen sinnvoll erscheint, das Gebäude mangels ordnungsgemäßer Aufzeichnungen gegen die vorhandenen rein bilanziellen Rücklagen auszubuchen. Die Betriebsprüfung beanstandete dies und so wurden die Bilanzen ab 2012 geändert und das Gebäude wieder in der Bilanz ausgewiesen. Dieser Vorgang ist für den HV völlig erfolgsneutral, es handelt sich um eine sog. Bilanzverlängerung, weil die Bilanzsumme ohne Erhöhung des Ergebnisses vergrößert wird. Die Differenz zum Vorjahr ergibt sich aus der jährlichen Abschreibung auf das Gebäude von ca. 5 T€. Die übrige Vereinsausstattung beinhaltet unter anderem unser Rednerpult, aber auch eine Korrektur aus der Vergangenheit analog zu der Korrektur des Gebäudes.

Umlaufvermögen



Der Bestand **Forderungen** beträgt für das vergangene Jahr 21 T€, im Vorjahr waren es nur ca. 1,5 T€.

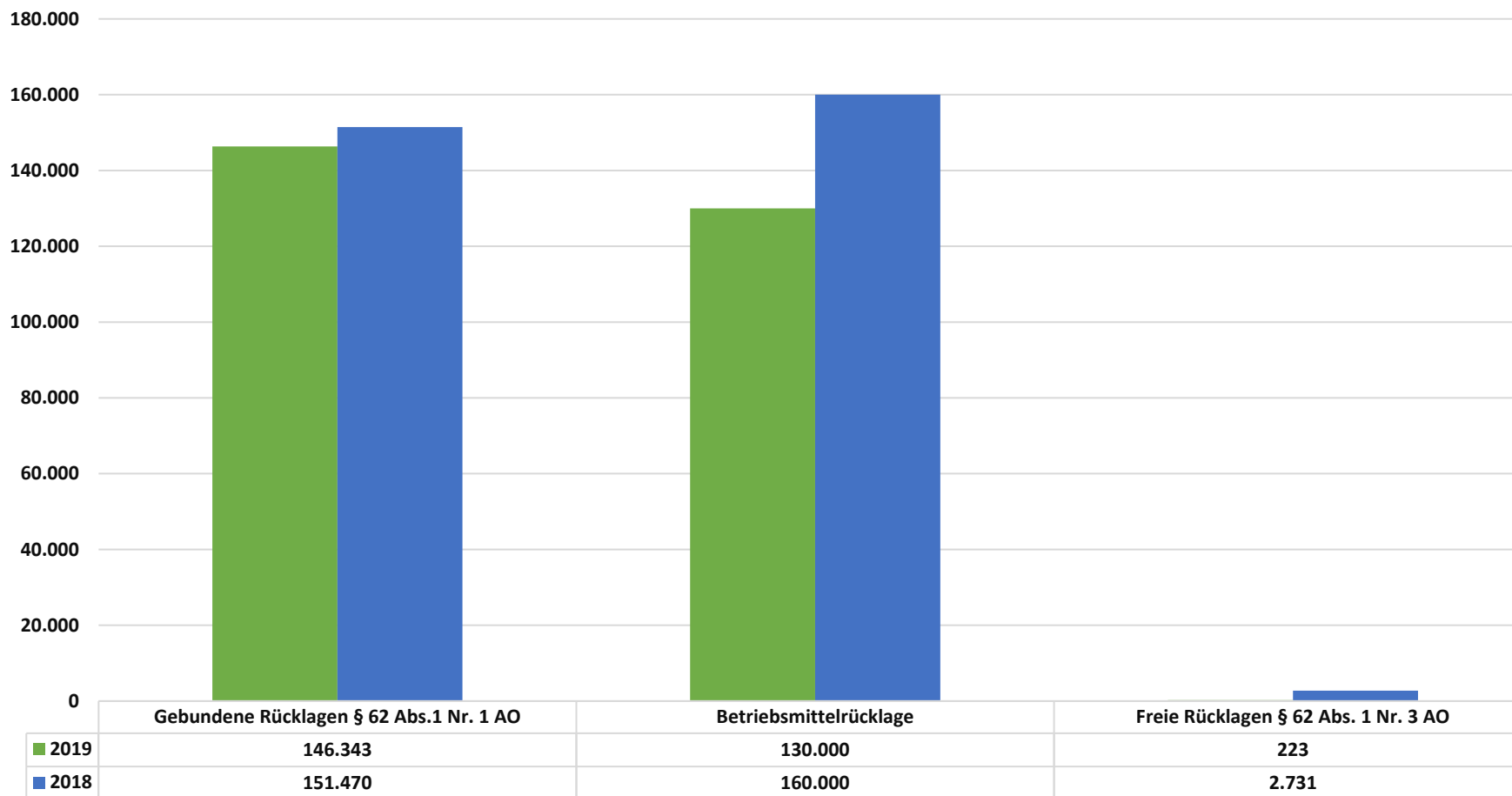
Grund hierfür ist, dass wir in der Bilanz 2019 noch eine Forderung aus den Überschüssen der Anzeigenverkäufe in unserem TOR ausweisen, da wir das Geld erst 2020 erhielten. Für 2018 haben wir die entsprechenden Gelder bereits im Dezember erhalten, daher wurden hier nur noch die Forderungen aus Mitgliedsbeiträgen ausgewiesen.

Der **Bestand Geldmittel**, also Kassen- und Bankbestände, betrug 178 T€, im Vergleich zum Vorjahr mit 252 T€. Die Minderung von ca. 74 T€ ergibt sich aus drei wesentlichen Sachverhalten. Zum einen enthielt der Betrag 2018 noch 35 T€ Fremdmittel für das Pflanzungsprojekt „ELA“. Hier wurden 24 T€ in 2019 verwendet, somit war der Bestand auf 11 T€ zurückgegangen, hierbei handelt es sich wie schon in den Vorjahren um Fremdgelder, die in 2020 auch komplett verbraucht wurden. Des Weiteren fehlt uns das Geld aus der Forderung der Anzeigenverkäufe, die wir erst im Januar 2020 erhielten. Der dritte und schwerwiegendste Punkt, ist der tatsächliche Verlust für das Jahr 2019.

Schauen wir nun auf die Passivseite.

2. Bilanz – Passiva

Rücklagen



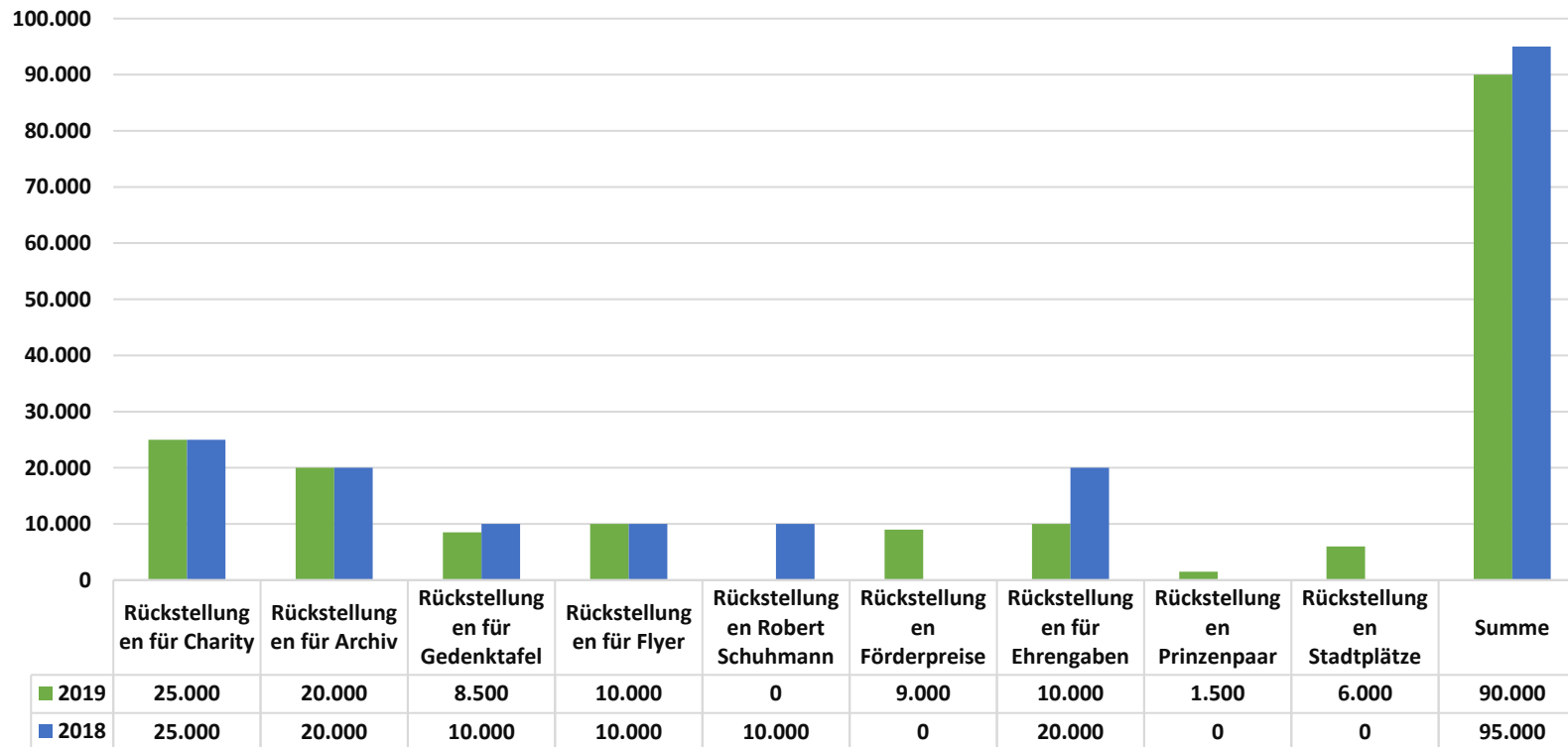
Wie bereits auf der Aktivseite im Anlagevermögen erwähnt, mussten wir das Gebäude in der Bilanz „reaktivieren“, damit dies erfolgsneutral geschehen kann, mussten wir analog auf der Passivseite eine entsprechende **gebundene Gewinnrücklage** bilden, dies beträgt 146 T€ und reduziert sich jährlich um die Abschreibungen auf das Gebäude.

Eine weitere gebundene Rücklage wird als **Betriebsmittelrücklage** mit 130 T€ (Vorjahr 160 T€) bilanziert.

Die **freie Rücklage** ist eine Art Auffangposition für nicht verplantes Ergebnis und beträgt 223 € (Vorjahr 2.731 €).

2. Bilanz – Passiva

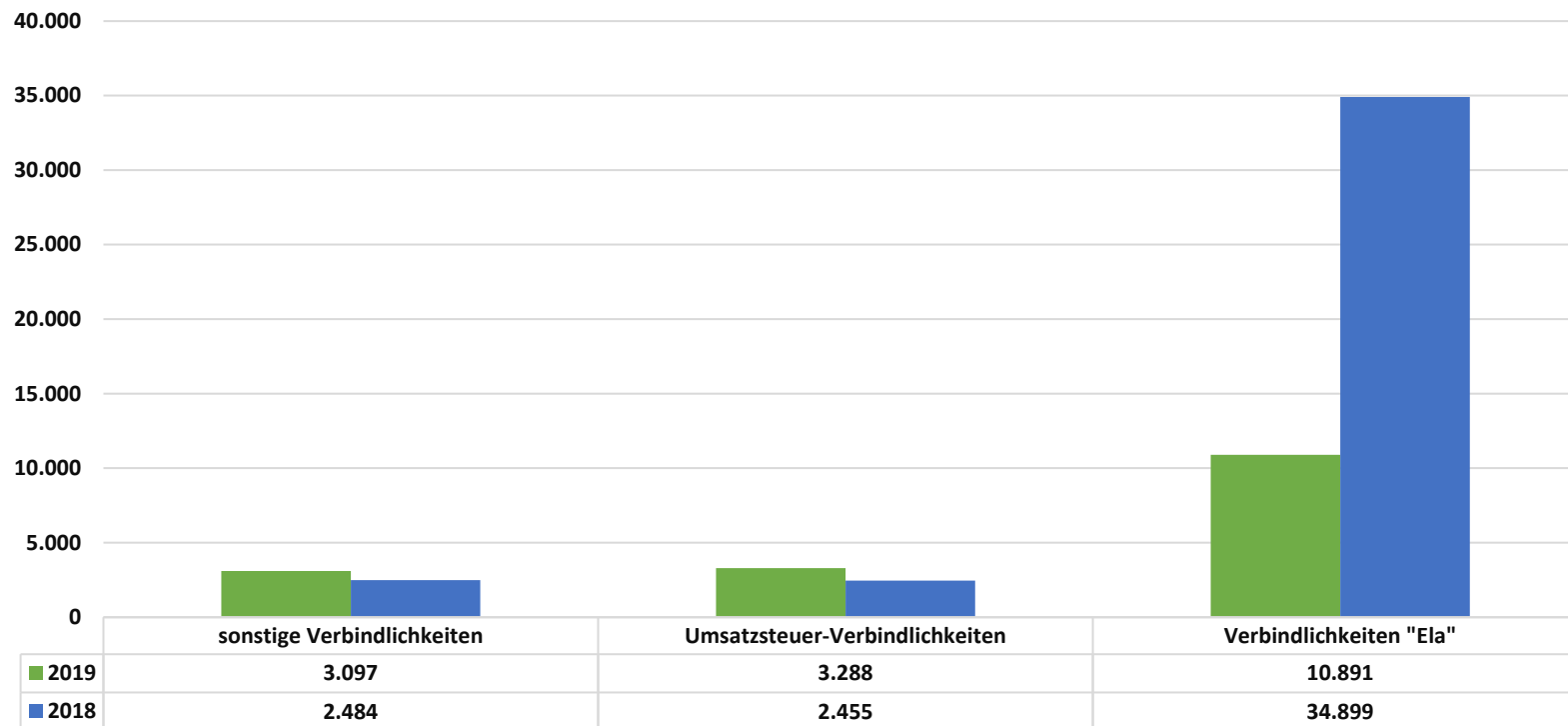
Sonstige Rückstellungen



2. Bilanz – Passiva

Die Sonstigen Rückstellungen sind die Projekte, für die wir die Gelder bereits in 2019 bilanzielle berücksichtigen, wo der Mittelabfluss aber erst in 2020ff stattfinden wird.

Sonstige Passiva



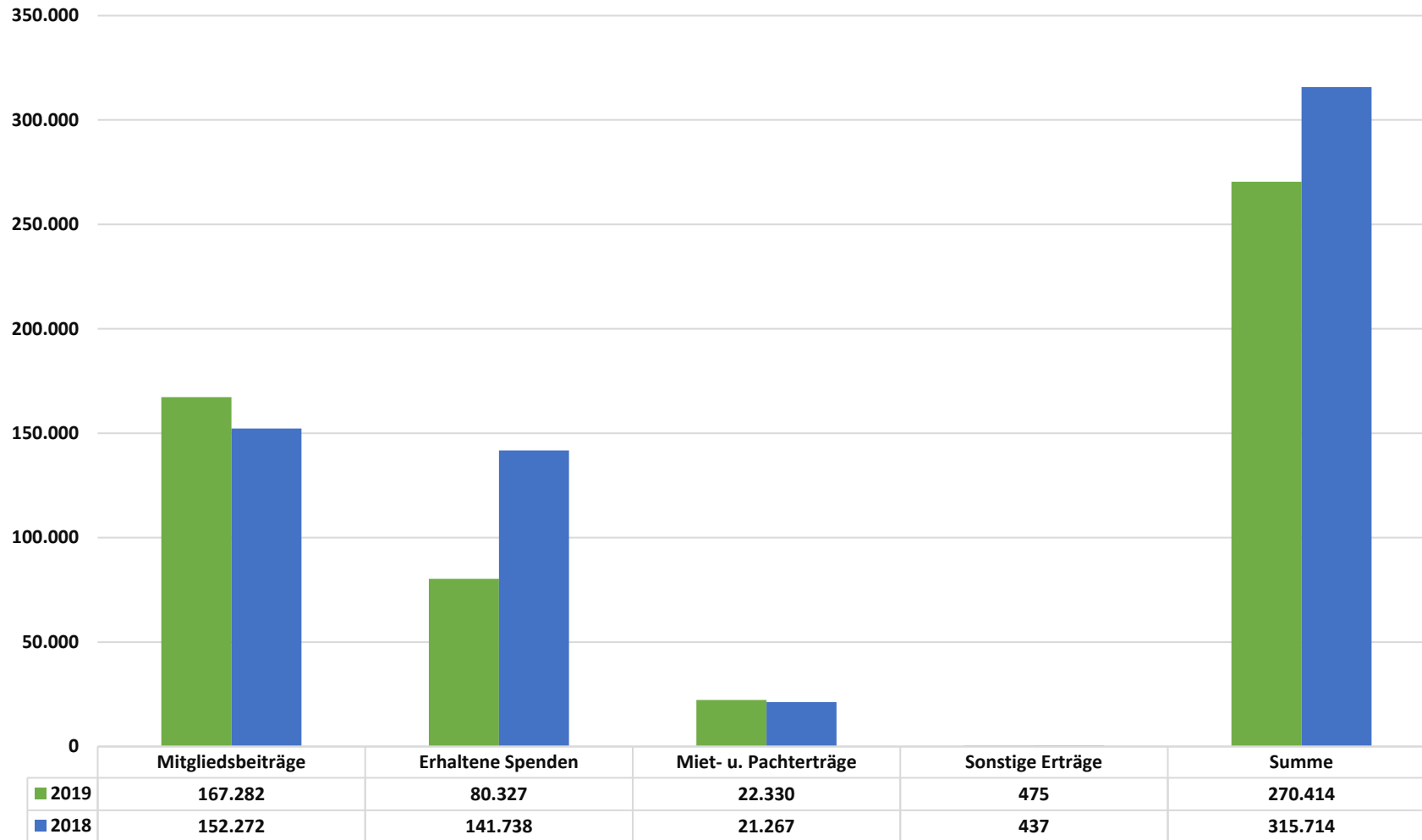
Die **sonstigen Passiva**, setzen sich aus mehreren Positionen zusammen.

Da das von uns betreute Projekt „Blickwinkel ELA“ nur die Verwaltung von Fremdgeldern umfasst, ist der auf der Aktivseite ausgewiesene Bankbestand erfolgsneutral abzubilden. Daher haben wir für dieses Projekt eine Verbindlichkeit in betragsidentischer Höhe zu dem Bankbestand gebildet.

Für das Jahr 2019 beträgt diese noch 11 T€ (Vorjahr 35 T€) da 24 T€ für eine weitere Pflanzung im Hofgarten verwendet wurden. Die verbleibenden Verbindlichkeiten entfallen mit 3 T€ auf Rechnungen die erst in 2020 bezahlt wurden, aber noch dem Geschäftsjahr 2019 zuzurechnen sind und 3 T€ auf Umsatzsteuer-Verbindlichkeiten aus den Erträgen durch die Rheinische Post.

Sehen wir uns nun die Gewinn- und Verlustrechnung an:

3. Gewinn- und Verlustrechnung Einnahmen



Die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht der des Vorjahres, auch für 2019 haben wir auf die Unterscheidung nach den einzelnen Bereichen des Verein zum besseren Verständnis verzichtet.

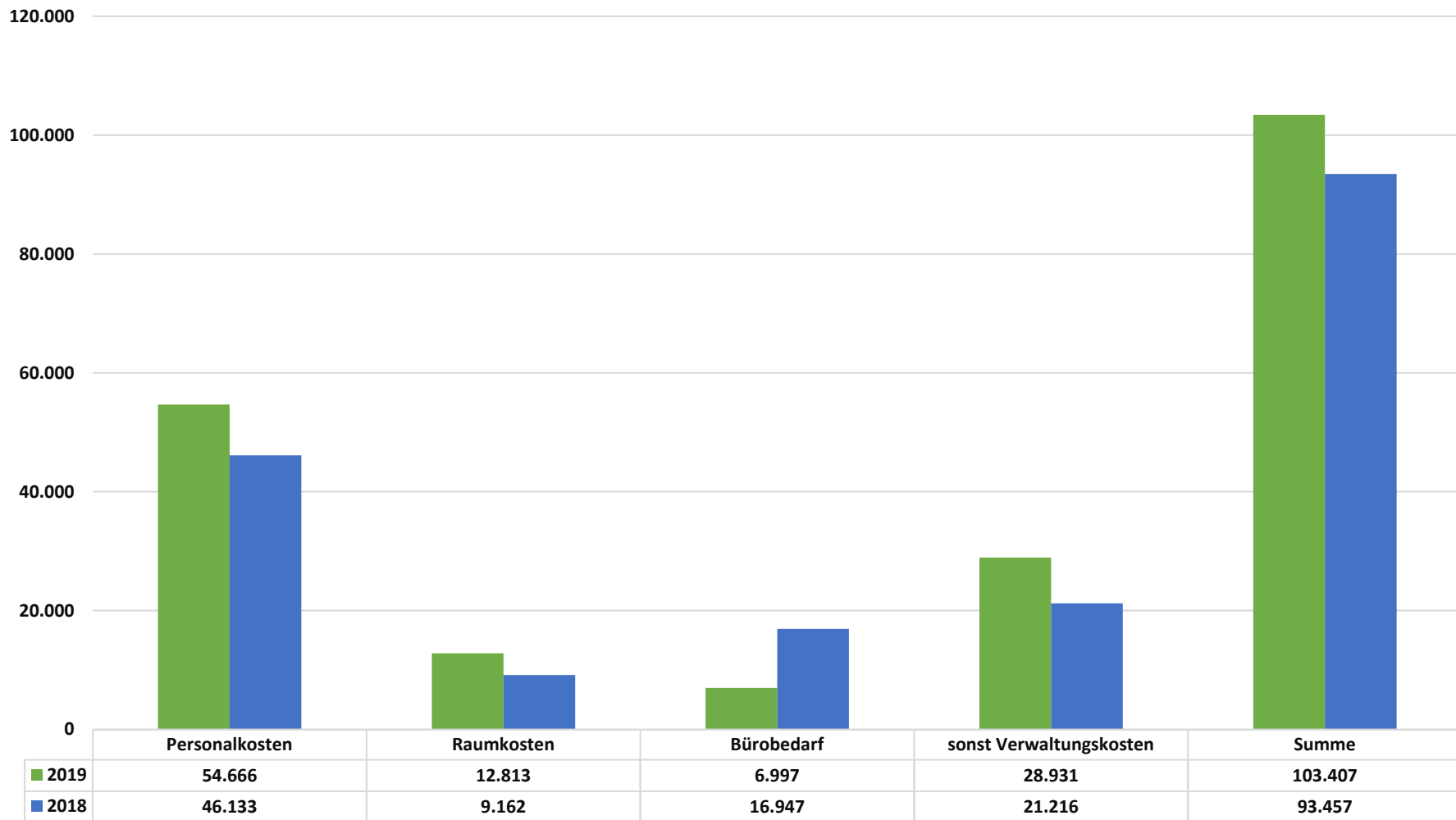
Die Einnahmen aus **Mitgliedsbeiträgen** betragen in 2019 167.282 € und waren damit um 15.010 € höher als im Vorjahr mit 152.272 €.

Auch bei den **erhaltenen Spenden** konnten wir mit 80 T€ deutlich niedrigere Einnahmen generieren als im Vorjahr mit 140 T€. In diesen Spenden ist auch, wie immer, die Spende für die Kosten des Henkelsaals mit ca. 46 T€ berücksichtigt (Vorjahr 43 T€).

Die **Miet- und Pächterträge** bilden die Überschüsse aus den Anzeigenverkäufen in unserer Vereinszeitschrift Tor ab. Hier haben wir 22 T€ in 2019 generieren können, in 2018 waren es 21 T€.

Die **sonstigen Erträge** sind die Verkäufe aus den Restbeständen der Krawatten und Nadeln sowie der Vermietung des Rater Tor.

3. Gewinn- und Verlustrechnung Ausgaben – Kosten der Verwaltung



3. Gewinn- und Verlustrechnung

Ausgaben – Kosten der Verwaltung

Die Ausgaben für die Verwaltung betragen insgesamt 103 T€ (Vorjahr 94 T€).

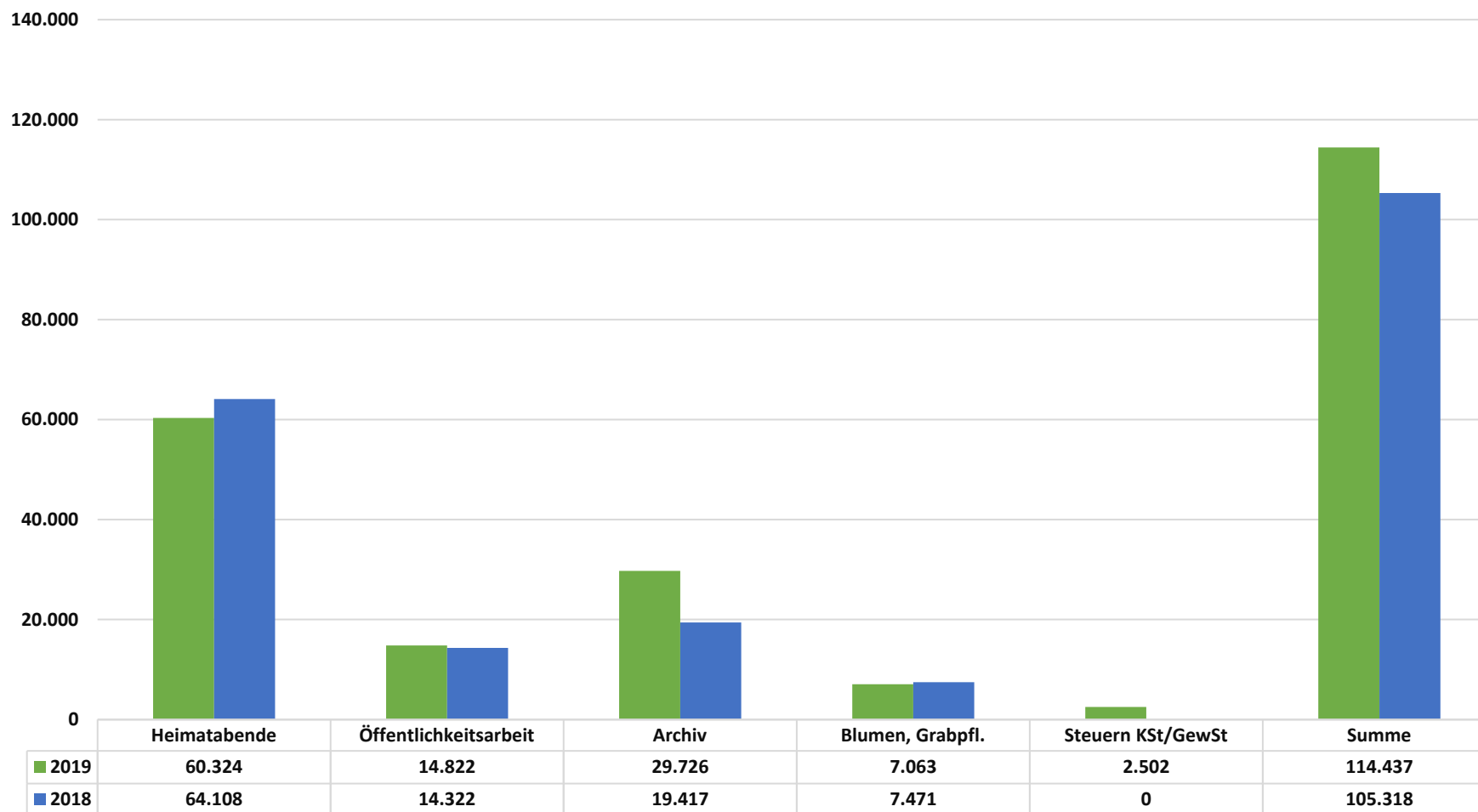
Hierbei schlagen die **Personalkosten** 55 T€ und liegen damit höher als im Vorjahr (46 T€).

Auch die **Raumkosten** (Instandhaltungs- und Unterhaltskosten) für die Mertensgasse und das Rater Tor liegen mit 13 T€ höher als im Vorjahr (9 T€).

Hingegen sind die Kosten für **Bürobedarf** mit 7 T€ deutlich niedriger als 2018 mit 17 T€. Die **sonstigen Verwaltungskosten** waren mit 29 T€ rund 8 T€ höher, hier fällt auch die Zuführung zur Rückstellung der Stadtplätze mit 6 T€ sowie höhere Versicherungsbeiträge von 2 T€ zu diesem Ergebnis. Enthalten hierin sind z.B. Kosten für Porto/ Telefon (4 T€), Versicherungen (5 T€) und Rechts- und Beratungskosten (2 T€).

3. Gewinn- und Verlustrechnung

Ausgaben – Veranstaltungen / Öffentlichkeitsarbeit / Archiv



3. Gewinn- und Verlustrechnung

Ausgaben – Veranstaltungen / Öffentlichkeitsarbeit / Archiv

Für unserer **Heimatabende** haben wir insgesamt 60 T€ aufgewendet, damit ca. 4 T€ weniger als im Vorjahr. Die Aufwendungen enthalten die Miete für den Henkelsaal (46 T€) sowie die Kosten für Musik, Technik und die Bewirtung unserer Gäste, hier konnten wir in 2019 ca. 6 T€ einsparen.

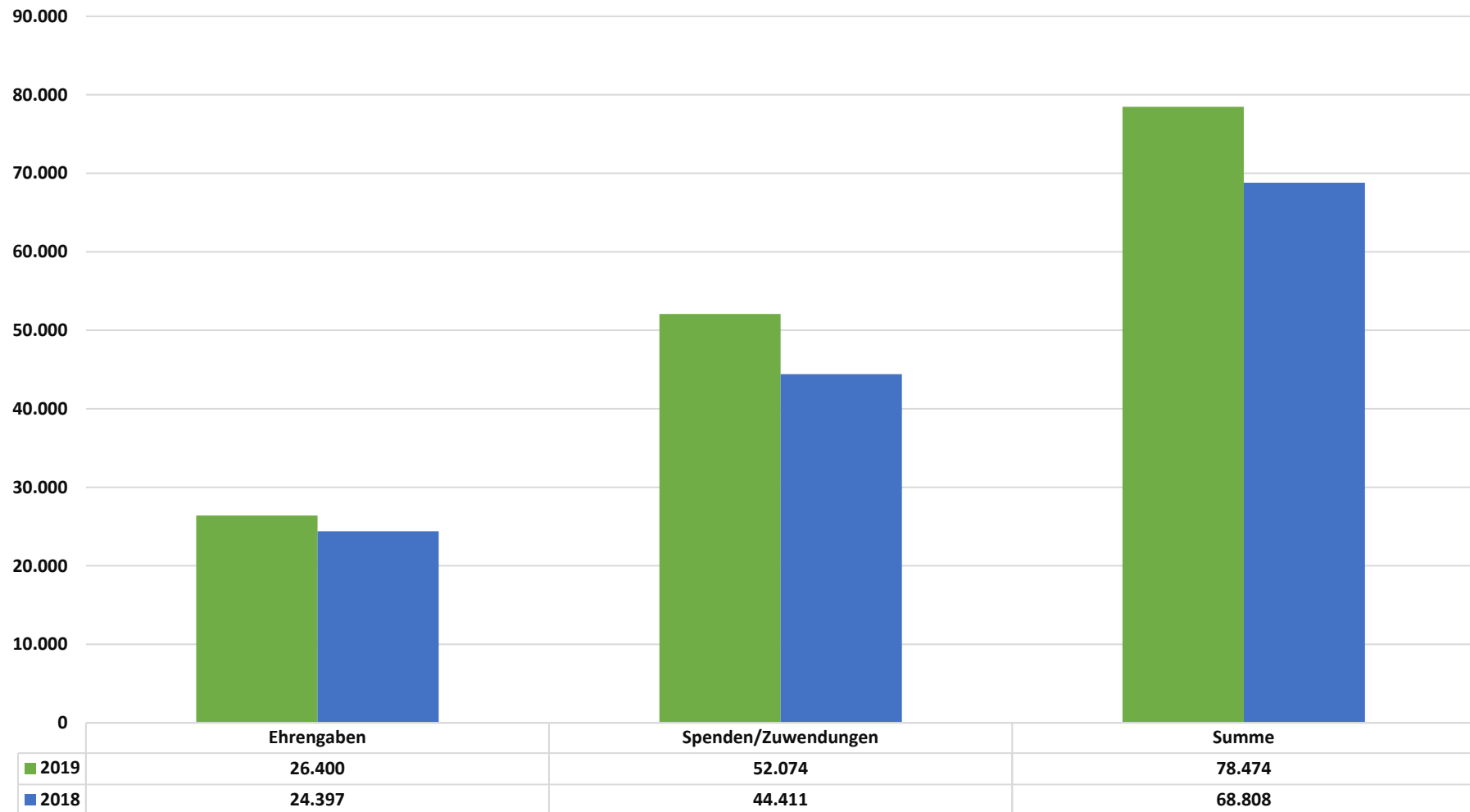
Der Kostenpunkt **Öffentlichkeitsarbeit** betrifft den redaktionellen Aufwand für unsere Pressearbeit insbesondere für die Herausgabe des Tores und bleibt mit ca. 15 T€ auf dem Niveau des Vorjahres.

Die **Archivkosten** betragen 29 T€ darin enthalten ist eine Zuführung zur Rückstellung von 20 T€.

Dann haben wir hier noch die Position der **Blumen und Grabpflege** für unserer verstorbenen Heimatfreunde, die mit ca. 7 T€ auf Vorjahresniveau liegt.

Die Position Steuern betrifft das Jahr 2012, hier wurde im Rahmen der Betriebsprüfung festgestellt, dass die für 2012 fälligen Steuern vom Finanzamt vergessen wurden. Es handelt sich um einen einmaligen Vorgang.

3. Gewinn- und Verlustrechnung Ausgaben – Spenden / Ehrengaben



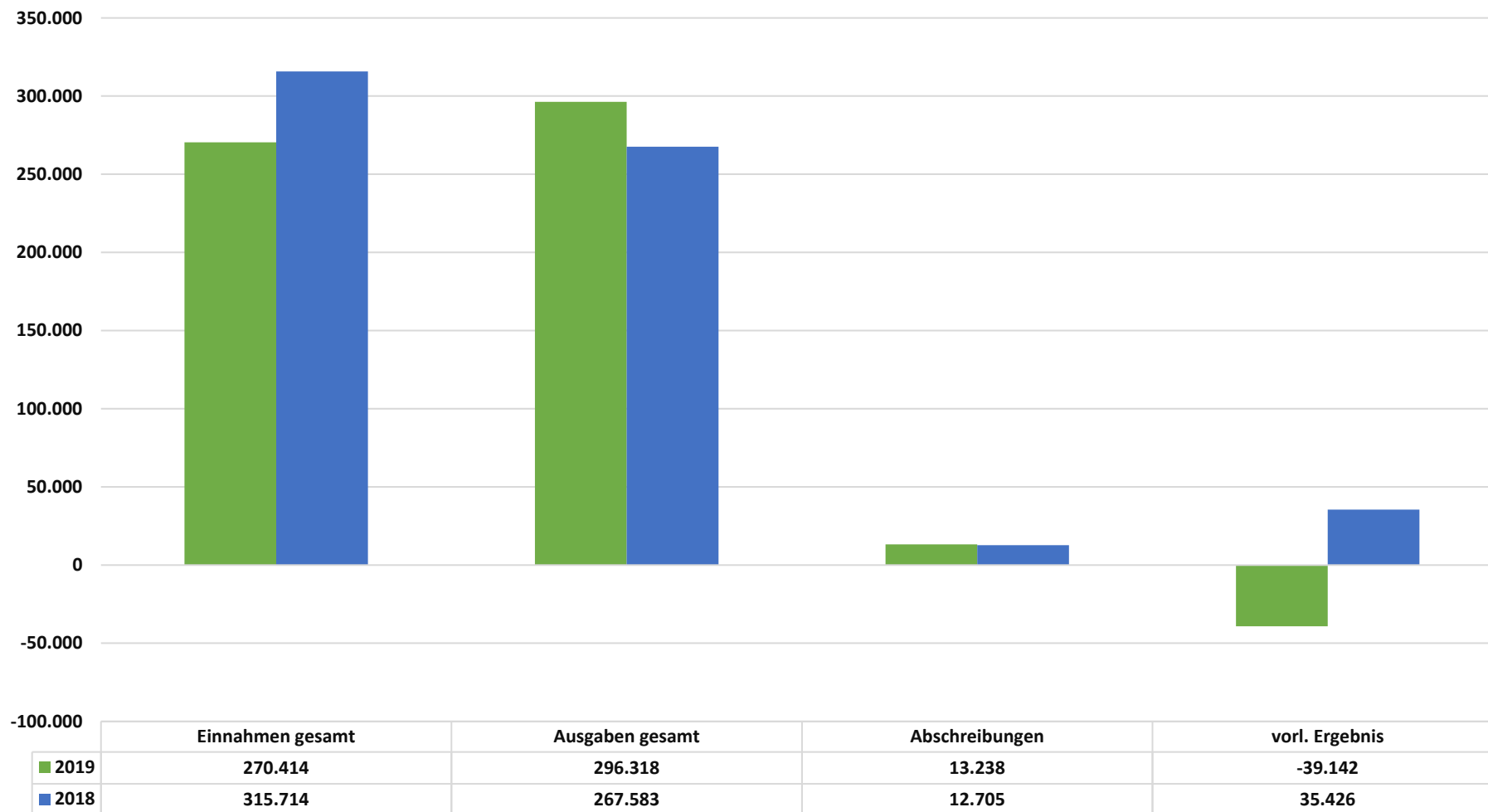
3. Gewinn- und Verlustrechnung

Ausgaben – Spenden / Ehrengaben

Die Ausgaben für die Ehrengaben liegen mit 26 T€ in etwa auf dem Vorjahresniveau, hierin enthalten ist auch eine Zuführung zur Rückstellung von 10 T€ für Anschaffungen in 2020.

Die geleisteten Zuwendungen betreffen zum einen die in 2019 geförderten Projekte, sowie die Zuführung zur Rückstellung für die Charity Zuwendungen in Höhe von 25 T€, die erst in 2020 gezahlt werden.

3. Gewinn- und Verlustrechnung Ergebnis GuV



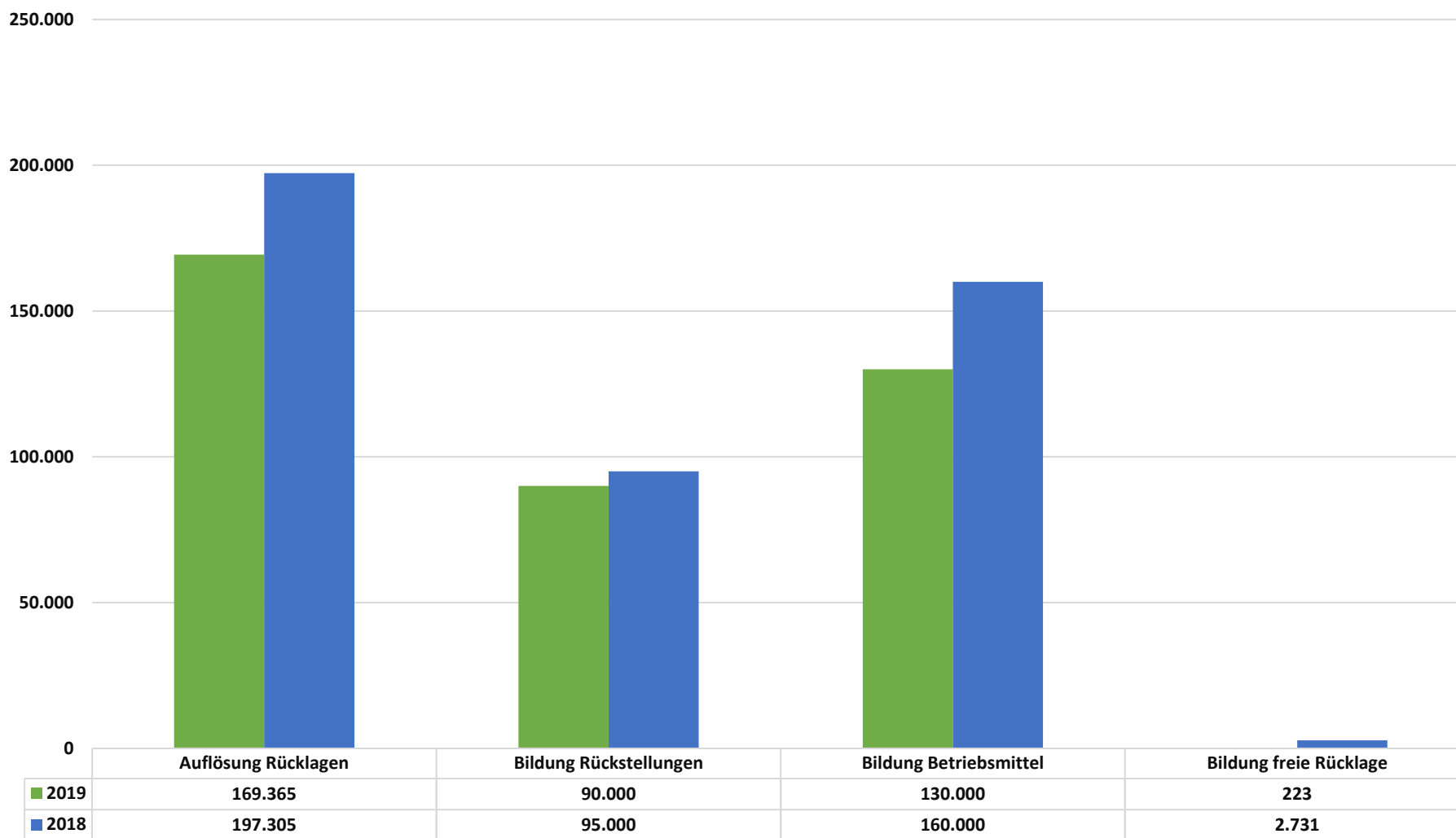
3. Gewinn- und Verlustrechnung

Ergebnis GuV

Die Einnahmen betragen insgesamt 270 T€ und lagen im Vergleich zum Vorjahr (315 T€) um ca. 45 T€ niedriger. Auf der Ausgabenseite stellt sich das Jahr 2019 mit 296 T€ zum 268 T€ schlechter dar. Ergänzend sind hier noch die Abschreibungen auf unser Gebäude und die Vereinsausstattung angeführt die 2019 ebenso wie im Vorjahr ca. 13 T€ betragen.

Dies führt zu einem vorläufigen Ergebnis von -39 T€ für das Jahr 2019, im Vergleich dazu hatten wir in 2018 einen Gewinn (bereinigt) von 35 T€ zu berichten.

3. Gewinn- und Verlustrechnung Mittelverwendung



3. Gewinn- und Verlustrechnung

Mittelverwendung

Kommen wir zum Schluss noch zu der Mittelverwendung der Ergebnisse des Heimatvereins.

Zunächst sind hier die Auflösung der Rücklagen aus dem Vorjahr zu nennen, dies erhöhte das Ergebnis für 2019 um 169 T€ im Vorjahr waren es 197 T€. Die frei gewordenen Mittel haben werden wie folgt verwendet. Für bereits beschlossenen Projekte werden Rückstellungen in Höhe von 90 T€ gebildet (Vorjahr 95 T€). Die Projekte lauten hier wie folgt:

- Charity 25.000
- Archivkosten 20.000
- Gedenktafel 8.500
- Flyer 10.000
- Stadtplätze 6.000
- Ehrengaben 10.000
- Förderpreise 9.000
- Prinzenpaar 1.500

Die Betriebsmittelrücklage beträgt in diesem Jahr 130 T€ (Vorjahr 160 T€), mit dieser Rücklage werden die jährlich laufenden Kosten der Verwaltung und Veranstaltungen abgebildet.

Zu Guter Letzt noch die Bildung der freien Rücklage, diese beträgt 223 € (Vorjahr 3 T€), mit dieser Rücklage wird das „Restergebnis“ verteilt, da ein Verein grds. ein Nullergebnis ausweist.

Habt Ihr Fragen oder Anmerkungen?



**Vielen Dank
Für
Eure Aufmerksamkeit!**

**Euer Schatzmeister
Oliver Schmitz**